

Wettkampfordnung des ÖVK

Gültig ab 21. Jänner 2024

LEGENDE:

Seite:

01)	Technische Regeln			02
02)	Terminkalender			02
03)	Ausschreibung / Nennung / endgültige Nennung / Ergebnisse			02
04)	Meisterschaften in Österreich			02
05)	Qualifikationsrichtlinien National			03
06)	Qualifikationsrichtlinien International	04	-	06
07)	Gewichts- und Altersklassen			06
08)	Rekord-, Rang- und Leistungslisten	07	-	08
09)	Startrecht bei Österr. Wettkämpfen			09
10)	Ablauf des Wettkampfes			09
11)	Platzierung bei Wettkämpfen			09
12)	Titelanerkennung bei Wettkämpfen			09
13)	Wettkämpfe allgemein			10
14)	Wettkämpfe im Ausland (nicht im ÖVK-Terminkalender verzeichnet)			10
15)	Kampfrichter			10
16)	ÖVK-Sportpass			11
17)	Werbung			11
18)	Anti-Doping	12	-	13
19)	Liste erlaubter Ausrüstungsgegenstände für Wettkämpfe			13
20)	Meisterschaften in Österreich ausrichten	14	-	15

Hinweis: Aus Gründen besserer Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Gebräuchliche Abkürzungen im Österreichischen Verband für Kraftdreikampf:

WK = Wettkampf	GK = Intern. Gewichtsklasse	D/ H = Damen/ Herren
KDK = Kraftdreikampf	BD = Bankdrücken	Classic = ohne unterstützende Kleidung
Jug = Jugend	Jun = Junioren	AK 1-4 = Altersklassen 1-4
ÖB = Österr Bestleistung	LB = Landesbestleistung	PB = Persönliche Bestleistung

01) Technische Regeln:

Der offizielle Text der technischen Regeln wird von der IPF geführt und in englischer Sprache veröffentlicht. Seit jeher nutzt Österreich die deutsche Übersetzung des BVDK, im Falle eines Konflikts zwischen der englischen Version und der Übersetzung ist die englische Version maßgebend. Grundsätzlich gelten die technischen Regeln der IPF mit allen Beiwerken wie Anti-Doping-Bestimmungen, WADA Code und die „*approved list of apparel and equipment for use at IPF sanctioned competitions*“. In der Liste mit der zugelassenen Kleidung und Wettkampfausrüstung sind ab 01.01.2015 auch Gürtel und Singlets reglementiert und daher dürfen nur mehr diese Ausrüstungsgegenstände verwendet werden. Weiterführende Informationen und Links dazu, siehe unsere Webpage.

02) Terminkalender:

Der ÖVK führt einen Terminkalender, in welchem alle offiziellen Wettkämpfe verzeichnet sind. Allenfalls sind dort auch für die Mitglieder wichtige sonstige Termine angeführt. Online auf www.kraftdreikampf.at

03) Ausschreibung / Nennung / endgültige Nennung / Ergebnisse:

Nationale Wettkämpfe werden vom Wettkampfreferat ausgeschrieben. Die Ausschreibung beinhaltet alle für einen reibungslosen Ablauf essentiellen Informationen, wie Veranstalter, Ausrichter, Teilnahmeberechtigung, Termin, Ort und Beginn der Veranstaltung, Zeitpunkt der Abwaage, Wettkampfarmt, Prämierung, Nenngebühr, Meldeschluss und Anschrift des Verantwortlichen für die Entgegennahme der Meldung.

8 Wochen vor WK ergeht die Ausschreibung an die Mitgliedervereine und wird online gestellt.

Nennungen sind ausschließlich durch den Vereinsobmann (bzw. eine weitere Person inkl. zugehöriger E-Mail-Adresse) über das Vereinsportal möglich und werden für alle Athleten eines Vereines gesammelt abgegeben. **4**

Wochen vor WK ergeht die vorläufige Nennliste an die Mitgliedervereine und wird online gestellt. Bis **10 Tage** vor WK gibt es die Möglichkeit kostenfrei Athleten abzumelden oder die Gewichtsklasse zu ändern. Ein Wechseln der Gewichtsklasse ist danach ohne Ausnahme nicht mehr möglich. Ergebnisse werden zeitnah online gestellt.

04) Meisterschaften in Österreich:

In Österreich werden Landes-, Österr.- und Staatsmeisterschaften durch den ÖVK veranstaltet.

Der ÖVK hält jährlich folgende Meisterschaften auf Bundesebene ab:

Österr. Staatsmeisterschaft Kraftdreikampf - equipped	Allg.	D/H	GK
Österr. Mannschaftscup Kraftdreikampf – equipped	Allg.	2 Damen/ 2 Herren nach IPF-GL Punkten	
Österr. Staatsmeisterschaft Bankdrücken - equipped	Allg.	D/H	GK
Österr. Mannschaftscup Bankdrücken – equipped	Allg.	2 Damen/ 2 Herren nach IPF-GL Punkten	
Österr. Staatsmeisterschaft Kraftdreikampf - classic	Allg.	D/H	GK
Österr. Mannschaftscup Kraftdreikampf – classic	Allg.	2 Damen/ 2 Herren nach IPF-GL Punkten	
Österr. Staatsmeisterschaft Bankdrücken - classic	Allg.	D/H	GK
Österr. Mannschaftscup Bankdrücken – classic	Allg.	2 Damen/ 2 Herren nach IPF-GL Punkten	
Österr. Meisterschaft Kraftdreikampf - equipped	Jug/ Jun/ AK 1-4	D/H	GK
Österr. Meisterschaft Kraftdreikampf - classic	Jug/ Jun/ AK 1-4	D/H	GK
Österr. Meisterschaft Bankdrücken - equipped	Jug/ Jun/ AK 1-4	D/H	GK
Österr. Meisterschaft Bankdrücken - classic	Jug/ Jun/ AK 1-4	D/H	GK

05) Qualifikation und Punktelimits NATIONAL:

Die in den jeweiligen Gewichtsklassen geforderten Leistungen zur Teilnahme an Staatsmeisterschaften müssen innerhalb von 12 Monaten vor der jeweiligen Staatsmeisterschaft erbracht worden sein. Die geforderten Leistungen zur Teilnahme an den jeweiligen Staatsmeisterschaften können für alle Bewerbkategorien mit oder ohne unterstützende Ausrüstung und auf jedem nationalen oder internationalen Wettkampf erbracht werden. Eine Startpflicht bei Landesmeisterschaften besteht nicht. Generell gilt, dass erbrachte Leistungen 12 Monate ab dem Monat des Wettkampfes, auf dem sie erbracht wurden, Gültigkeit haben. Leistungen, die der Qualifikation für die Aufnahme in einen Nationalkader dienen, können ausschließlich auf Österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften erbracht werden.

SM-KDK eq, *Startnachweis auf einer Landesmeisterschaft oder ÖM/SM (max. 12 Monate vorher)*

SM-BD eq, SM-KDK cl, SM-BD cl - siehe Tabelle unten

Gewichts- Klasse	Staatsmeisterschaft SM-Kraftdreikampf	Staatsmeisterschaft SM-Bankdrücken	Staatsmeisterschaft SM-Bankdrücken
	Classic	Classic	Equipped
Bis 47 kg	235,0	37,5	45,0
Bis 52 kg	262,5	42,5	50,0
Bis 57 kg	280,0	45,0	52,5
Bis 63 kg	307,5	47,5	57,5
Bis 69 kg	325,0	50,0	60,0
Bis 76 kg	340,0	55,0	65,0
Bis 84 kg	350,0	57,5	67,5
Plus 84 kg	375,0	65,0	72,5
Bis 59 kg	420,0	92,5	117,5
Bis 66 kg	472,5	102,5	127,5
Bis 74 kg	512,5	112,5	140,0
Bis 83 kg	592,5	120,0	150,0
Bis 93 kg	630,0	127,5	160,0
Bis 105 kg	645,0	135,0	170,0
Bis 120 kg	650,0	140,0	180,0
Plus 120 kg	670,0	150,0	190,0

Alle Angaben in Kilogramm

ÖM-KDK eq - *Startnachweis auf einer Landesmeisterschaft oder ÖM/SM (max. 12 Monate vorher)*

ÖM-KDK cl - *Startnachweis auf einer Landesmeisterschaft oder ÖM/SM (max. 12 Monate vorher)*

ÖM-BD eq - *Startnachweis auf einer Landesmeisterschaft oder ÖM/SM (max. 12 Monate vorher)*

ÖM-BD cl - *Startnachweis auf einer Landesmeisterschaft oder ÖM/SM (max. 12 Monate vorher)*

Landesmeisterschaften werden durch die jeweiligen Landesverbände veranstaltet. Eine Teilnahme ist ohne vorherige Qualifikation möglich.

06) Punktelimits und Qualifikation INTERNATIONAL:

Ab 1. Jänner 2024

Gewichts- Klasse	International Kraftdreikampf Equipped JUGEND	International Kraftdreikampf Equipped JUNIOREN	International Kraftdreikampf Equipped ALLGEMEIN	International Kraftdreikampf Equipped MASTERS 1
43kg	245,0	280,0	-	-
47kg	262,5	297,5	335,0	277,5
52kg	282,5	322,5	362,5	297,5
57kg	302,5	345,0	390,0	320,0
63kg	327,5	372,5	420,0	345,0
69kg	352,5	402,5	455,0	372,5
76kg	375,0	430,0	485,0	400,0
84kg	392,5	450,0	505,0	415,0
Plus 84kg	422,5	482,5	542,5	445,0
53kg	395,0	437,5	-	-
59kg	417,5	485,0	577,5	462,5
66kg	460,0	535,0	637,5	510,0
74kg	502,5	585,0	697,5	557,5
83kg	540,0	630,0	750,0	600,0
93kg	575,0	670,0	797,5	637,5
105kg	602,5	705,0	837,5	670,0
120kg	627,5	732,5	852,5	697,5
Plus 120kg	652,5	760,0	905,0	725,0

Gewichts- Klasse	International Bankdrücken Equipped JUGEND	International Bankdrücken Equipped JUNIOREN	International Bankdrücken Equipped ALLGEMEIN	International Bankdrücken Equipped MASTERS 1
43kg	60,0	67,5	-	-
47kg	62,5	70,0	90,0	67,5
52kg	67,5	77,5	105,0	72,5
57kg	72,5	82,5	112,5	77,5
63kg	80,0	87,5	122,5	85,0
69kg	85,0	95,0	132,5	92,5
76kg	92,5	100,0	140,0	97,5
84kg	95,0	107,5	147,5	102,5
Plus 84kg	102,5	115,0	157,5	110,0
53kg	105,0	130,0	-	-
59kg	117,5	145,0	185,0	140,0
66kg	127,5	160,0	205,0	155,0
74kg	140,0	175,0	222,5	167,5
83kg	150,0	187,5	240,0	180,0
93kg	160,0	200,0	255,0	192,5
105kg	167,5	210,0	270,0	202,5
120kg	175,0	217,5	280,0	210,0
Plus 120kg	182,5	227,5	290,0	217,5

Gewichts-Klasse	International Kraftdreikampf Classic JUGEND	International Kraftdreikampf Classic JUNIOREN	International Kraftdreikampf Classic - A ALLGEMEIN	International Kraftdreikampf Classic - B ALLGEMEIN	International Kraftdreikampf Classic MASTERS 1
Bis 43 kg	197,5	232,5	-	-	-
Bis 47 kg	220,0	252,5	315,0	300,0	245,0
Bis 52 kg	252,5	290,0	362,5	345,0	280,0
Bis 57 kg	277,5	315,0	395,0	375,0	305,0
Bis 63 kg	302,5	345,0	432,5	410,0	335,0
Bis 69 kg	317,5	362,5	452,5	430,0	350,0
Bis 76 kg	327,5	375,0	467,5	445,0	362,5
Bis 84 kg	332,5	380,0	475,0	450,0	370,0
Plus 84 kg	375,0	430,0	537,5	510,0	417,5
Bis 53 kg	335,0	385,0	-	-	-
Bis 59 kg	375,0	427,5	535,0	510,0	415,0
Bis 66 kg	417,5	475,0	595,0	565,0	460,0
Bis 74 kg	472,5	540,0	675,0	642,5	522,5
Bis 83 kg	515,0	590,0	735,0	700,0	570,0
Bis 93 kg	540,0	615,0	770,0	732,5	597,5
Bis 105 kg	565,0	645,0	807,5	767,5	625,0
Bis 120 kg	590,0	675,0	842,5	800,0	652,5
Plus 120 kg	620,0	707,5	885,0	840,0	685,0

Gewichts-Klasse	International Bankdrücken Classic JUGEND	International Bankdrücken Classic JUNIOREN	International Bankdrücken Classic ALLGEMEIN	International Bankdrücken Classic MASTERS 1
Bis 43 kg	47,5	52,5	-	-
Bis 47 kg	50,0	57,5	72,5	55,0
Bis 52 kg	62,5	70,0	90,0	67,5
Bis 57 kg	67,5	77,5	97,5	75,0
Bis 63 kg	70,0	80,0	102,5	77,5
Bis 69 kg	75,0	85,0	107,5	82,5
Bis 76 kg	77,5	87,5	110,0	85,0
Bis 84 kg	80,0	90,0	112,5	87,5
Plus 84 kg	85,0	97,5	122,5	92,5
Bis 53 kg	87,5	100,0	-	-
Bis 59 kg	97,5	110,0	140,0	117,5
Bis 66 kg	107,5	122,5	155,0	127,5
Bis 74 kg	120,0	140,0	175,0	140,0
Bis 83 kg	132,5	150,0	190,0	150,0
Bis 93 kg	142,5	162,5	205,0	160,0
Bis 105 kg	152,5	175,0	220,0	170,0
Bis 120 kg	157,5	180,0	227,5	175,0
Plus 120 kg	167,5	190,0	240,0	185,0

Neben der Erreichung der entsprechenden Qualifikationspunkte zum Eintritt in den Kader, gelten folgende Voraussetzungen:

- Anti-Doping-Bestimmungen werden nach bestem Wissen und Gewissen eingehalten
- Allfällige Meldepflichten im ADAMS-System sind selbstständig zu managen
- Qualifikationspunkte sind jährlich in der entsprechenden Gewichtsklasse zu bestätigen
- Startpflicht auf der jeweils zugehörigen Österreichischen Meisterschaft
- Technisch korrekte Ausführung der Sportdisziplinen und Wettkampferfahrung (mindestens jedoch 5 ÖVK-Wettkämpfe – einzeln pro Disziplin)
- Einhaltung der ergänzenden Leitlinien wie Kadermeldung, Kader-Verhaltenskodex, internationaler Code Of Ethics

07) Gewichts- und Altersklassen:

Es gelten die internationalen Körpergewichtsklassen der IPF:

Damen: -43 kg (nur Nachwuchs), -47 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -69 kg, -76 kg, -84 kg, +84 kg
Herren: -53 kg (nur Nachwuchs), -59 kg, -66 kg, -74 kg, -83 kg, -93 kg, -105 kg, -120 kg, +120 kg

und die Internationalen Altersklassen (für Damen und Herren gleichermaßen) der IPF:

- Allgemein:** ab 14. Geburtstag aufwärts (keine Klasseneinschränkung).
Jugend: ab 14. Geburtstag bis einschließlich dem gesamten Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird. **14-18**
Junioren: ab 1. Jänner des Jahres, in dem das 19. Lebensjahr vollendet wird, bis einschließlich dem gesamten Kalenderjahr, in dem das 23. Lebensjahr vollendet wird. **19-23**
Alterskl. I: ab 1. Jänner des Jahres, in dem das 40. Lebensjahr vollendet wird, bis einschließlich dem gesamten Kalenderjahr, in dem das 49. Lebensjahr vollendet wird. **40-49**
Alterskl. II: ab 1. Jänner des Jahres, in dem das 50. Lebensjahr vollendet wird, bis einschließlich dem gesamten Kalenderjahr, in dem das 59. Lebensjahr vollendet wird. **50-59**
Alterskl. III: ab 1. Jänner des Jahres, in dem das 60. Lebensjahr vollendet wird, bis einschließlich dem gesamten Kalenderjahr, in dem das 69. Lebensjahr vollendet wird. **60-69**
Alterskl. IV: vom 1. Januar des Jahres, in dem das 70. Lebensjahr vollendet wird aufwärts.
Die Altersklasse Senioren IV wird nicht in Gewichtsklassen eingeteilt. **70-open end**

Die Abwaage und Startreihenfolge der Athleten erfolgt nach den technischen Regeln der IPF.
Das Mindesthantelgewicht ist mit 27,5kg vorgeschrieben (Stange, je eine 1,25kg-Scheibe & Verschlüsse)

08) Rekord-, Rang- und Leistungslisten:

(nur online auf www.kraftdreikampf.at)

Der ÖVK führt Österreichische Rekorde

im: Kniebeugen Bankdrücken Kreuzheben Total/ Dreikampf Einzel-Bankdrücken
 für: Jugend Junioren Allgemein Masters 1-4
 sowie: Mannschaftsrekorde Allgemein, Jugend, Junioren und Masters 1-4

Der ÖVK führt Österreichische Rekorde Classic (ab 01.01. 2015)

im: Kniebeugen Bankdrücken Kreuzheben Total/ Dreikampf Einzel-Bankdrücken
 für: Jugend Junioren Allgemein Masters 1-4
 sowie: Mannschaftsrekorde Allgemein, Jugend, Junioren und Masters 1-4

Österr. Rekorde im Kniebeugen, Bankdrücken, Kreuzheben und Kraftdreikampf/ Total sowie Österr. Bestleistungen (Einzelbewerb Bankdrücken) können nur von Athleten aufgestellt werden, die entweder die Österr. Staatsangehörigkeit besitzen oder seit mindestens 3 Jahren in Österreich gemeldet sind. Die Bestätigung eines Rekords kann nur durch ein Dreimannkampfgericht erfolgen. Österr. Rekorde können bei allen landes-, nationalen-, dopingkontrollierten Meisterschaften sowie internationalen Meisterschaften der IPF und ihren Regional- und Landesvertretungen aufgestellt werden. Neue Rekorde sind nur gültig, wenn sie den alten Rekord um mindestens 0,5 kg überbieten. Es werden nur Rekorde anerkannt, die durch 0,5 kg teilbar sind. Rekordleistungen werden dem Total nur zugezählt, wenn sie in der jeweiligen Altersklasse-Meisterschaft aufgestellt wurde. Weiterführende Bestimmungen lt. technischen Regeln der IPF.

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Kilogramm-Ranglisten

im: Kniebeugen Bankdrücken Kreuzheben Total/ Dreikampf Einzel-Bankdrücken
 für: Allgemein Damen, intern. Gewichtsklassen: -47 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -69 kg, -76 kg, -84 kg, +84 kg
 Allgemein Herren, intern. Gewichtsklassen: -59 kg, -66 kg, -74 kg, -83 kg, -93 kg, -105 kg, -120 kg, +120 kg

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Kilogramm-Ranglisten in der Kategorie Classic (ab 01.01.2015)

im: Kniebeugen Bankdrücken Kreuzheben Total/ Dreikampf Einzel-Bankdrücken
 für: Allgemein Damen, intern. Gewichtsklassen: -47 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -69 kg, -76 kg, -84 kg, +84 kg
 Allgemein Herren, intern. Gewichtsklassen: -59 kg, -66 kg, -74 kg, -83 kg, -93 kg, -105 kg, -120 kg, +120 kg

In die Österr. Kilogramm-Ranglisten werden Leistungen von Athleten bei Landes-, Österr. und Internationalen Meisterschaften eingetragen und in zwei Kategorien (mit und ohne Ausrüstung) getrennt geführt.

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Punkte-Ranglisten

im: Total/ Kraftdreikampf Einzelbankdrücken
 für: Damen und Herren in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Punkte-Ranglisten in der Kategorie Classic (ab 01.01.2015)

im: Total/ Kraftdreikampf Einzelbankdrücken
 für: Damen und Herren in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Mannschafts-Ranglisten

im: Total/ Kraftdreikampf Einzelbankdrücken
 für: Mannschaften Damen in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4
 für: Mannschaften Herren in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4

Der ÖVK führt jährliche Österreichische Mannschafts-Ranglisten in der Kategorie Classic (ab 01.01.2015)

im: Total/ Kraftdreikampf Einzelbankdrücken
 für: Mannschaften Damen in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4
 für: Mannschaften Herren in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren, Masters 1-4

In die Österr. Punkte-Ranglisten werden Leistungen von Athleten bei Landes-, Österr. und internationalen Meisterschaften eingetragen und in zwei Kategorien (mit und ohne Ausrüstung) getrennt geführt.

Mannschaften bestehen aus:

Allgemein Damen:	3 Athleten aus einem Verein	Allgemein Herren:	4 Athleten aus einem Verein
Jugend Damen:	3 Athleten aus einem Verein	Jugend Herren:	3 Athleten aus einem Verein
Junioren Damen:	3 Athleten aus einem Verein	Junioren Herren:	3 Athleten aus einem Verein
AK 1/2/3/4 Damen:	3 Athleten aus einem Verein	AK 1/2/3/4 Herren:	3 Athleten aus einem Verein

Um die Mannschaft einer Alterskategorie zu füllen ist es zulässig, die Leistung von Athleten aus einer anderen Altersklasse mitzurechnen, sofern diese in der entsprechenden Alterskategorie ebenfalls eine Starterlaubnis gehabt hätten (z.B.: 1 Jugend und 2 Junior = 1 Junior-Mannschaft, 2 AK1 und 1 AK 2 = 1 AK1-Mannschaft, etc.).

Der ÖVK führt (informative) Leistungslisten – TOP 10

im:	Kniebeugen	Bankdrücken	Kreuzheben	Total/ Dreikampf	Einzel-Bankdrücken
für:	Allgemein Damen, intern. Gewichtsklassen: -47 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -69 kg, -76 kg, -84 kg, +84 kg				
	Allgemein Herren, intern. Gewichtsklassen: -59 kg, -66 kg, -74 kg, -83 kg, -93 kg, -105 kg, -120 kg, +120 kg				

Der ÖVK führt (informative) Leistungslisten – TOP 10 Classic (ab 01.01.2015)

im:	Kniebeugen	Bankdrücken	Kreuzheben	Total/ Dreikampf	Einzel-Bankdrücken
für:	Allgemein Damen, intern. Gewichtsklassen: -47 kg, -52 kg, -57 kg, -63 kg, -69 kg, -76 kg, -84 kg, +84 kg				
	Allgemein Herren, intern. Gewichtsklassen: -59 kg, -66 kg, -74 kg, -83 kg, -93 kg, -105 kg, -120 kg, +120 kg				

In den informativen Leistungslisten werden zusätzlich zu Leistungen, die bei Österr. oder internationalen Meisterschaften erbracht wurden, auch jene von Landesmeisterschaften gewertet, jedoch ebenfalls in zwei Kategorien (mit und ohne Ausrüstung) getrennt geführt.

Der ÖVK führt seit 1983 den Medaillen-Spiegel International Platz 1-5 für Europa- und

Weltmeisterschaften

im:	Total/ Kraftdreikampf	Einzelbankdrücken	mit Ausrüstung/Classic
für:	Damen in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren		
für:	Herren in den Alterskategorien: Allgemein, Jugend, Junioren		

Der ÖVK führt seit 1983 den Medaillen-Spiegel National

im:	Total/ Kraftdreikampf	Einzelbankdrücken	mit Ausrüstung/Classic
für:	Damen Allgemein Herren Allgemein		

Hier werden jeweils die Klassensiege der Staatsmeisterschaften eingetragen.

09) Startrecht bei Österr. Wettkämpfen:

Österr. Meisterschaften:
& Staatsmeisterschaften

Besitzer eines ÖVK-Sportpasses mit gültiger Lizenz für das jeweilige Jahr mit unterschriebener Anti-Doping-Erklärung.
Österreicher und alle Athleten, die seit mindestens 3 Jahren in Österreich gemeldet sind. *Athleten, welche einen Sportpass besitzen aber die weiteren Kriterien nicht erfüllen, können nach Möglichkeit in der Gästeklasse teilnehmen.
(Die Wertung in der Gästeklasse erfolgt nach IPF-GL-Punkten)
(*Auszug aus dem Melderegister ist ohne Aufforderung mit der Nennung abzugeben)

Landesmeisterschaften:

Besitzer eines ÖVK-Sportpasses mit gültiger Lizenz für das jeweilige Jahr.
Alle weiteren, eventuellen Auflagen werden durch den Landesverband festgelegt.

Menschen mit einer körperlichen Behinderung, welche aufgrund ihrer Behinderung die Übungen nicht nach den technischen Regeln der IPF ausführen können, sind von einer Wettkampfteilnahme ausgeschlossen. Mit der Ausnahme von Prothesen für die unteren Gliedmaßen (z.B. Unterschenkel), welche der Athlet zum Gehen benötigt, sind beim Wettkampf nicht zugelassen.

Menschen mit Mentalbehinderungen sind in die Meisterschaften integriert und werden zusätzlich nach den Regeln der Special Olympics bewertet.

10) Ablauf des Wettkampfes:

Ohne bestätigte Meldung im Vereinsportal ist keine Wettkampfteilnahme möglich.

Es liegt eine Liste der gesperrten Athleten auf.

Antidopingformular ist bei der Abwaage auszufüllen und zu unterschreiben.

Kampfrichter haben in der vorgeschriebenen Bekleidung zu werten.

Festlegung der Gruppen, Abwicklung des Wettkampfablaufes, Listenführung, etc. durch den Hauptkampfrichter.

Siegerehrungen am Schluss des Wettkampfes, Athleten in Sportbekleidung.

Ehrenpreise, Urkunden und Medaillen vom ÖVK.

Übermittlung der Wettkampfprotokolle an das WK-Referat.

11) Platzierung bei Wettkämpfen:

Die Wertung bei nationalen Meisterschaften erfolgt in Geschlechts- und Gewichtsklassen, allenfalls weiters in Altersklassen lt. technischen Regeln der IPF.

Die Platzierung erfolgt in den Gewichtsklassen nach der Gesamtleistung in Kilogramm. Bei gleicher Gesamtleistung wird der Athlet mit dem geringeren Körpergewicht vorgereiht. Sollten Athleten exakt das gleiche Körpergewicht aufweisen, wird derjenige vorgereiht, welche die Leistung zuerst erbracht hat. Tagessiege und Mannschaftswertungen werden nach IPF-GL-Punkten ermittelt.

Werden mehrere Wettkämpfe an einem Tag parallel ausgetragen, kann Athlet bei allen Bewerben nur in einer Gewichtsklasse starten. Werden absichtlich oder unabsichtlich unterschiedliche Gewichtsklassen auf den Nennformularen angeführt, wird der Athlet in beiden Bewerben in der Gewichtsklasse geführt, für die er bei der jeweils ranghöheren Meisterschaft (Staatsmeisterschaft > Österreichische Meisterschaft > Landesmeisterschaft) genannt wurde. Werden mehrere Wettkämpfe hintereinander ausgetragen, kann ein Athlet bei beiden Bewerben hintereinander starten. Hierzu muss er hintereinander zur Abwaage und das gewöhnliche Prozedere für den zweiten Wettkampf durchlaufen.

12) Titelanerkennung bei Wettkämpfen:

Entsprechend der Kriterien der Bundessportorganisation (BSO) erfolgt die Vergabe der Staatsmeistertitel im Kraftdreikampf (mit und ohne Ausrüstung) und Bankdrücken (mit und ohne Ausrüstung) nur mehr nach IPF-GL-Punkten, sprich die jeweils beste Dame und der beste Herr über alle Gewichtsklassen wird prämiert. Die jeweiligen Gewichtsklassensieger werden als Österr. Meister und damit Klassensieger ausgezeichnet.

13) Wettkämpfe allgemein:

Der ÖVK und die ihm angeschlossenen Landesverbände und deren Vereine können Turniere durchführen. Bei allen Turnieren, welche die 3 Übungen des Kraftdreikampfes bzw. das Bankdrücken als Einzelbewerb austragen, sind die technischen Regeln der IPF und die Regeln des ÖVK einzuhalten. Dies gilt auch für so genannte „Push/Pull-Turniere“. Turniere, die auf Vereinsinitiative auf Landesebene durchgeführt werden, sind dem Landesverband, Turniere auf nationaler und internationaler Ebene dem ÖVK über den zuständigen Landesverband anzuzeigen.

14) Wettkämpfe im Ausland, die nicht im ÖVK-Terminkalender verzeichnet sind:

Für den Start an Wettkämpfen, die nicht im Terminkalender verzeichnet sind, ist die Genehmigung des ÖVK notwendig. Genehmigungsgebühren für Einzelsportler werden nicht erhoben. Anträge sind mindestens drei Wochen vor Stattfinden der Veranstaltung über die zuständige Verbandsinstanz an den ÖVK an folgende Mailadresse einzureichen: office@kraftdreikampf.at

15) Kampfrichter:

Das Kampfgericht besteht bei allen nationalen Meisterschaften aus 3 Kampfrichtern, die zumindest die Bundeslizenz vorweisen können. Zur Wertung muss bei Österr.- und Staatsmeisterschaften eine elektrische Wertungsanlage bereitstehen; bei Landesmeisterschaften und anderen Bewerben ist diese optional. Zusätzlich müssen jeweils drei weiße oder grüne und drei rote Kellen sowie die Versuchsbewertungskarten gemäß den technischen Regeln der IPF (rot, gelb, blau) beim Wettkampf aufliegen.

Die Kampfrichter haben entsprechend der internationalen Bekleidungsvorschriften gekleidet zu erscheinen – anstatt Hemd/Sakko/Krawatte bzw. Bluse/Blaser/Tuch ab 2023 dunkelblaues Polo mit Abzeichen (ÖVK Kampfrichter Bundeslizenz (ist beim Bundesverband zu erwerben), die Abwaage, Kleiderkontrolle persönlich durchzuführen und zu werten.

Die Entscheidungen des Kampfgerichts sind Tatsachenentscheidungen und damit endgültig. Eine Jury ist bei nationalen Wettkämpfen nicht vorgesehen. Bei Regelverstößen kann allenfalls Protest beim Hauptkampfrichter vorgebracht werden. Die Aufgabe des technischen Kontrolleurs übernimmt einer der Seitenkampfrichter.

Der Listenführer bei Wettkämpfen sind Teil des Kampfgerichtes. Sie sind für die rechnerisch richtigen Eintragungen der Ergebnisse in die Wettkampfergebnislisten verantwortlich. Teil des Kampfgerichtes sind außerdem der Zeitnehmer und der Veranstaltungssprecher, welcher die Startreihenfolge bekannt gibt.

16) ÖVK-Sportpass:

Zur Teilnahme an Wettkämpfen sind ausschließlich Athleten zugelassen, welche im Besitz eines Sportpasses des ÖVK mit gültiger Jahreslizenz sind.

Alle Athleten können einen ÖVK-Sportpass beantragen. Sind diese bereits in einem anderen Land aktiv, muss zuvor um Startfreigabe beim nationalen Verband angesucht werden. Athleten, die aktuell gesperrt bzw. schon einmal beim ÖVK/IPF waren und zwischenzeitlich bei anderen Verbänden gestartet sind, sind davon bis zum Ablauf der Sperre bzw. generell ausgenommen.

Athleten, die ihren Sportpass zurückgegeben haben, können diesen bei Neuantrag gegebenenfalls nach einer **Wartefrist von 6 Monaten** wiedererlangen. Ist der Athlet in der Zeit, wo er nicht Besitzer eines ÖVK- Sportpasses war, bei einem anderen Verband, der Bankdrücken und/oder Kraftdreikampf zum Ziel hat und nicht der IPF inkl. regionaler Vertretungen zugehörig ist, gestartet und weist den ÖVK bei Neuantrag unaufgefordert mit Bekanntgabe von Datum, Ort, Gewichtsklasse und Ergebnis darauf hin, kann dieser nach einer **Wartezeit von 24 Monaten** wiedererlangt werden. Für Athleten, die noch nie Besitzer eines ÖVK-Sportpasses waren und bereits bei einem anderen Verband, der Bankdrücken und/oder Kraftdreikampf zum Ziel hat und nicht der IPF inkl. regionaler Vertretungen zugehörig ist, gestartet sind, kann ein Sportpassantrag unter unaufgeforderten Hinweis dieser sportlichen Aktivität mit Bekanntgabe von Datum, Ort, Gewichtsklasse und Ergebnis des letzten Wettkampfes darauf gestellt werden und nach einer **Wartezeit** von 6 Monaten ab dem letzten Wettkampf erlangt werden. Eine Ablehnung durch den ÖVK-Vorstand ist in allen Fällen ohne Angabe von Gründen möglich. Sollten Athleten, die bei anderen Verbänden, die Bankdrücken und/oder Kraftdreikampf zum Ziel haben, gestartet sein und diese Tatsache bei einem Sportpassantrag unabhängig davon, ob sie bereits Besitzer einer ÖVK- Sportpasses waren oder nicht, verschweigen, führt dies zu einer lebenslangen Sperre beim ÖVK. Über die Endgültigkeit dieser Entscheidung entscheidet ein Schiedsgericht, welches statutengemäß zu organisieren ist.

Ein Sportler kann stets nur für einen Verein starten. Der digitale Sportpass und die digitale Lizenz wird über den jeweiligen Verein erlangt. Das Wettkampfreferat des ÖVK schreibt Sportpässe gegebenenfalls um oder sperrt diese bei Bedarf. Nach einem Vereinswechsel muss dieser vom ÖVK offiziell bestätigt worden sein, um wieder zu einem Wettkampf zugelassen werden zu können.

Vereinswechsel sind 1 x jährlich möglich und bedürfen einer schriftlichen Anzeige im ÖVK-Verbandsbüro, siehe Formular online auf www.kraftdreikampf.at. Es ist das Einvernehmen zwischen den beteiligten Vereinen und dem betreffenden Athleten herzustellen.

Beantragung eines ÖVK-Sportpasses:

Der Sportpass wird digital vom jeweiligen Verein erstellt, das Wettkampfreferat prüft die Eingabe und kann Datensätze die nicht dem ÖVK Statut entsprechen (Fakeprofile, anstößige Bilder) sperren. Der ÖVK Vorstand kann die Ausstellung des Sportpasses gegebenenfalls ablehnen. Die Zahlung der Gebühren und der Jahreslizenz erfolgt nach Zulassung. Die missbräuchliche Verwendung des Vereinsportals kann zum Ausschluss des betreffenden Vereins führen.

17) Werbung:

Werbung von und mit Kaderathleten ist nur mit Genehmigung des ÖVK-Vorstandes gestattet. Produktwerbung auf dem Wettkampftrikot ist national prinzipiell erlaubt, sofern es nicht dem Ansehen des Sports schädlich ist.

18) Anti-Doping:

Die Verwendung und Einnahme von Substanzen, die auf der Verbotsliste der WADA indiziert sind, sind entsprechend dem WADA-Code und der ÖVK-Statuten verboten. Der ÖVK ist berechtigt, ganzjährig Dopingkontrollen während bzw. außerhalb des Wettkampfes unangekündigt anzuordnen. Alle Athleten, die im Besitz eines ÖVK-Sportpasses sind, verpflichten sich, an etwaigen Dopingkontrollen teilzunehmen. Ein Wettkampf endet mit der Siegerehrung. Bei vorzeitigem Beenden des Wettkampfes (durch Verletzung oder anderen Gründen) hat sich der Athlet bei der Wettkampfleitung und dem anwesenden Dopingkontrollteam vor Verlassen der Wettkampfstätte abzumelden. Nationale Leistungsträger können unabhängig einer etwaigen Kaderzugehörigkeit in den nationalen Testpool aufgenommen werden und diesen nur durch Anweisung der NADA oder einem Karriereende wieder verlassen.

Beendet ein österreichischer Spitzenathlet, der sich bei Karriereende im nationalen Testpool befindet, seine aktive Laufbahn und möchte diese später wieder aufnehmen, muss er diese Absicht 6 Monate im Voraus schriftlich beim ÖVK und der NADA bekannt geben und ab diesem Moment für etwaige Doping-Kontrollen zur Verfügung stehen. Nach dem verstreichen dieser Frist ist eine Teilnahme bei nationalen Wettkämpfen und eine etwaige Qualifikation für internationale Wettkämpfe ohne Einschränkungen wieder möglich.

Der Österreichische Verband für Kraftdreikampf sowie seine Mitglieder unterwerfen sich den jeweils gültigen nationalen und internationalen Anti-Doping-Bestimmungen, insbesondere dem WADA-Code in seiner jeweils gültigen Fassung und verpflichtet sich, diese einzuhalten und in ihren Reglements entsprechend aufzunehmen sowie erforderlichenfalls alle von nationalen oder internationalen Anti-Doping-Behörden geforderten Erklärungen abzugeben bzw. von ihren Mitgliedern einzufordern.

Der Österreichische Verband für Kraftdreikampf, die ihm zugehörigen Organisationen (Landesverbände, Vereine, etc.) sowie deren Mitglieder verpflichten sich, zur Einhaltung der Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 und der Anti-Doping Regelungen des Internationalen Verbandes für Kraftdreikampf (International Powerlifting Federation IPF). Des Weiteren sind die dem Österreichischen Verband für Kraftdreikampf, den Landesverbänden und Vereinen zugehörigen Sportlern, Betreuungspersonen sowie sonstigen Personen zur Einhaltung der soeben genannten Anti-Doping Regelungen verpflichtet.

Der Österreichische Verband für Kraftdreikampf, die Landesverbände und Vereine samt den zugehörigen Sportlern, Betreuungspersonen sowie sonstigen Personen sind lt. §24 Abs 2 Z 4 ADBG 2021 verpflichtet, sämtliche Informationen, die einen Verdacht auf einen Verstoß gegen Anti-Doping Regelungen darstellen, an die Unabhängige Dopingkontrollereinrichtung oder andere Anti-Doping Organisationen zu melden sind.

Über die Verhängung von Sicherungs- und Disziplinarmaßnahmen auf Grund des Verdachts von Verstößen gegen Anti-Doping-Regelungen sowie über das Vorliegen von Verstößen gegen Anti-Doping-Regelungen, die zu einem Verbot der Teilnahme an Wettkämpfen führen können, entscheidet im Auftrag des Österreichischen Verbandes für Kraftdreikampf die gemäß § 7 ADBG 2021 eingerichtete unabhängige Österreichische Anti-Doping Rechtskommission unter Zugrundelegung der geltenden Anti-Doping-Regelungen des zuständigen internationalen Sportfachverbandes im Sinne des § 20 ADBG 2021. Die Entscheidungen der unabhängigen Österreichischen Anti-Doping Rechtskommission können bei der Unabhängigen Schiedskommission (§ 8 ADBG 2021) angefochten werden, wobei die Regelungen gemäß § 23 ADBG 2021 zur Anwendung gelangen.

Bei Nichtbefolgung einer Ladung der unabhängigen Österreichischen Anti-Doping Rechtskommission (ÖADR) oder der der Unabhängigen Schiedskommission (USK) oder nicht ordnungsgemäßen Mitwirkung eines Verfahrens der ÖADR oder USK, wird die sofortige Sperre des Sportlers oder der Betreuungsperson oder der sonstigen Person wirksam. Dies bedeutet ein Teilnahmeverbot an Veranstaltungen des Österreichischen Verbandes für Kraftdreikampf, seiner Landesverbände und seiner Vereine, eine Sperre von der Tätigkeit als Trainer, Kampfrichter oder sonstige Funktion, bis zur Klärung und Abhandlung des Sachverhalts.

Die Organe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sonstige Personen, Anti-Doping Beauftragte und sonstige Funktionärinnen und Funktionäre des Österreichischen Verbandes für Kraftdreikampf oder ihm zugehöriger Organisationen sind zur Verschwiegenheit über ihre Tätigkeit im Sinne des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 verpflichtet, sofern gesetzlich nichts anderes vorgesehen ist. Die Verschwiegenheitspflicht gilt nicht gegenüber dem im Anlassfall zur Verhängung von Sicherungs- und Disziplinarmaßnahmen zuständigen Organ, der USK, den Gerichten und Verwaltungsbehörden sowie der Unabhängigen Dopingkontrollereinrichtung sowie den Anti-Doping Organisationen, die gemäß den geltenden Anti-Doping-Regelungen des zuständigen internationalen Sportfachverbandes zuständig sind.

Mit der Teilnahme an Wettkämpfen und Veranstaltungen des Österreichischen Verbandes für Kraftdreikampf verpflichten sich die Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 sowie der diesbezüglichen Regelungen des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insbesondere Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung sowie Disziplinarordnung). Die teilnehmenden Sportler sind jederzeit verpflichtet, an jedem Ort an Dopingkontrollen mitzuwirken.

Der Vorstand ahndet Verstöße gegen das Anti-Doping-Verbot wie folgt:

Mitgliedsvereine, die mehr als einen Sportler (innerhalb von 12 Monaten) im Verein haben, der positiv auf verbotene Substanzen oder Methoden getestet und rechtskräftig wegen eines Verstoßes gegen das Anti-Doping-Gesetz gesperrt wird/ wurde, werden vom ÖVK offiziell gewarnt und zu einem Präventionskurs durch die NADA Austria verpflichtet.

Mitgliedsvereine, die mehr als zwei Sportler (innerhalb von 12 Monaten) im Verein haben, die positiv auf verbotene Substanzen oder Methoden getestet und rechtskräftig wegen eines Verstoßes gegen das Anti-Doping-Gesetz gesperrt werden/ wurden, werden vom ÖVK mit einer Geldstrafe von € 1.000,00 belegt.

Mitgliedsvereine, die mehr als drei Sportler (innerhalb von 12 Monaten) im Verein haben, die positiv auf verbotene Substanzen oder Methoden getestet und rechtskräftig wegen eines Verstoßes gegen das Anti-Doping-Gesetz gesperrt werden/ wurden, werden vom ÖVK mit einer 12-monatigen Sperre belegt.

19) Liste erlaubter Ausrüstungsgegenstände für Wettkämpfe classic und equipped:

Eine vollständige Übersicht sämtlicher Ausrüstungsgegenstände, inklusive der bei classic-Wettkämpfen nicht zugelassenen unterstützenden Bekleidung, findet ihr hier:

<https://www.powerlifting.sport/rulescodesinfo/approved-list.html>

20) Meisterschaften in Österreich ausrichten:

Vereine, die Meisterschaften ausrichten möchten, melden sich formlos per Email beim Verbandsbüro unter office@kraftdreikampf.at. Der Vorstand beschließt die Vergabe der Meisterschaften.

Allgemeine Richtlinien für die Durchführung des Wettkampfes:

Vorbereitung für den Wettkampf:

Vergabe eines Wettkampfes an einen qualifizierten Ausrichter durch den ÖVK.

Gegebenenfalls Kontrolle der Wettkampfstätte einige Tage vor Wettkampf durch ein ÖVK-Vorstandsmitglied.

Ausschreibungen und Nennlisten durch das Wettkampfreferat des ÖVK.

Es ist allgemeiner Wunsch, dass zwischen zwei nationalen Wettkämpfen 14 Tage liegen sollten.

Bei jeder Wettkampfausschreibung, welche nicht vom ÖVK ausgeht, wird ein Belegexemplar an das Verbandsbüro geschickt.

Sämtliche Wettkampfunterlagen werden vom WK-Referat zur Verfügung gestellt (druckfertige Übermittlung per E-Mail).

Bei nationalen Meisterschaften ist der Kampfrichterobmann für die Kampfrichterkoordination verantwortlich.

Die Wettkampfstätte muss mindestens eine halbe Stunde vor Beginn der Abwaage zugänglich sein.

Notwendige organisatorische Maßnahmen zur Wettkampfdurchführung durch den Veranstalter:

Ordnungsgemäße Wettkampfstätte:

- 1) Wettkampfbühne:
Mind. 8 x 8 m sowie Bandagierfläche mit bis zu 20 Sitzgelegenheiten
- 2) Wettkampfplattform:
Mind. 2,5 x 2,5 m – höchstens 4 x 4 m – Höhe max. 10 cm
- 3) Geeigneter Teppich als Unterlage unter die Station auf der Bühne
- 4) Eine komplette Station für die Bühne, bestehend aus:
 - Kniebeugenständer, - Drückerbank, - Hantelstange mit Verschlüssen (20 kg und je 2,5 kg)
 - Hantelscheiben von 1,25 kg bis 20 kg jeweils 2 Stück, Rest 25 kg-Hantelscheiben bis zu einem Gesamtgewicht (Stange + Scheiben) von 400 kgAlles lt. Vorschriften der IPF bzw. des ÖVK (siehe Regelbuch)
Wird bei Bedarf vom ÖVK zur Verfügung gestellt.
- 5) Ausreichende Aufwärmöglichkeiten (bei Wettkämpfen ab 15 Personen mindestens 2 Stationen)
- 6) Ausreichend Magnesium bei der Wettkampfstätte und im Aufwärmraum
- 7) Große bzw. sichtbare Stoppuhren für Zeitnehmer/ Versuchsermittler
- 8) Elektronische Wertungsanlage, die die Wertung erst bei Freigabe durch den Hauptkampfrichter anzeigt, für das 3-er Kampfgericht sowie 3 rote und 3 weiße oder grüne Kellen, falls die Wertungsanlage ausfällt
- 9) Farbige Tafeln für die Kampfrichter, mit denen sie anzeigen, warum ein Versuch ungültig war
- 10) Aushang über diese Tafeln, auf denen die Begründungen stehen
- 11) Lautsprecheranlage – auch im Aufwärmraum
- 12) Anzeigentafel für die Ergebnisübertragung
- 13) Gewichts- und Versuchsanzeigentafel
- 14) Wettkampf-, Rekordprotokolle und Startkarten
- 15) Teilnehmerlisten
- 16) Sprecher
- 17) Informationsmaterial für Sprecher
- 18) Listenführer
- 19) Zeitnehmer
- 20) Versuchsermittler
- 21) Mind. 2, höchstens 5 Scheibenstecker auf der Bühne
- 22) Urkundenschreiber
- 23) Ordnungsdienst

- 24) Sanitätsdienst
- 25) Geeichte, offizielle Waage mit gültigem TÜV-Siegel
- 26) Abgeschlossener, großer Wiegeraum
- 27) Umkleiden für Athleten mit Waschmöglichkeit
- 28) Raum für Dopingkontrollen mit WC, Tisch und 2 Stühlen

Medaillen, Pokale und Urkunden-Vordrucke vom ÖVK (**nur online**).

Subventionen werden nach korrekter Abhaltung der Meisterschaft auf das Vereinskonto überwiesen.

Innsbruck, 21. Jänner 2024

Sabine Zangerle
(Präsidentin)

Valentina Pschorn
(Schriftführerin)